Herren Kreisliga A Gruppe 3

SB Sonnland Freiburg II : TTC Blau-Weiss Freiburg II
Freitag, 03.03.2023, 19:30 Uhr

Vetter beendet mit Sieg das Spiel

Im Spiel der Herren Kreisliga A Gruppe 3 traf die Mannschaft des SB Sonnland Freiburg II am vergangenen Freitag im 11. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTC Blau-Weiss Freiburg II. Die Gäste entführten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Dirk Vetter. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Riegger und Vetter, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass der TTC Blau-Weiss Freiburg II dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Einen Sieg fuhren Schall / Junge beim 11:5, 9:11, 11:9, 11:9 gegen Thoma / Ditze ein. Keine Chancen hatten indes Morlok / Keßler beim 7:11, 8:11, 5:11 gegen ihre Kontrahenten Riegger / Vetter. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten dann Hellstab / Hellstab letztlich im Repertoire, um Landerer / Hoffmann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 3:11, 3:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte Arne Morlok beim 11:8, 11:7, 11:7 gegen Michael Thoma und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich knapper eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Gekämpft bis zum Schluss hatte im Anschluss Johannes Schall im Match gegen Lutz Riegger. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Christoph Junge sein Einzel gegen Dirk Vetter noch mit 11:6, 11:6, 13:15, 11:13, 10:12 im Entscheidungssatz. Was war das für eine Wendung des Spiels! Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Vetter mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Jürgen Keßler nachfolgend die Begegnung, in die er auf dem Papier als deutlicher Underdog gegangen war, mit 1:3 gegen Maurice Ditze abgab und eine Niederlage kassierte. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Susanne Hellstab gegen Karl-Heinz Hoffmann, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Lukas Landerer wurden anschließend Walter Hellstab unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Lange dagegenhalten konnte dann Arne Morlok beim 2:3 gegen Lutz Riegger. Das Spiel, das bereits von der Papierform als eng erwartet werden konnte, verlor Morlok dennoch im 5. Satz. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 12:8 für Morlok und 10:6 für Riegger seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Johannes Schall machte mit Michael Thoma beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 10:6 (Schall) und 5:8 (Thoma). Völlig ungefährdet war anschließend der Sieg von Christoph Junge gegen Maurice Ditze nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 6:11, 11:5, 11:7 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Ditze nun bei 9 Siege und 4 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:8. Trotz 1:0 Satzführung verlor Jürgen Keßler sein Spiel gegen Dirk Vetter letztlich mit 11:9, 6:11, 8:11, 7:11. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.03.2023 (12:35) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 17.03.2023 gegen den TV Denzlingen III, während der TTC Blau-Weiss Freiburg II am 14.03.2023 gegen den TV Merdingen antritt.

Statistik:
SB Sonnland Freiburg II
Doppel: Schall / Junge 1:0, Morlok / Keßler 0:1, Hellstab / Hellstab 0:1
Einzel: A. Morlok 1:1, J. Schall 1:1, C. Junge 1:1, J. Keßler 0:2, S. Hellstab 0:1, W. Hellstab 0:1
TTC Blau-Weiss Freiburg II
Doppel: Riegger / Vetter 1:0, Thoma / Ditze 0:1, Landerer / Hoffmann 1:0
Einzel: L. Riegger 2:0, M. Thoma 0:2, M. Ditze 1:1, D. Vetter 2:0, L. Landerer 1:0, K. Hoffmann 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.03.2023 (12:35) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").